LTE -Kommunikationsmodul

Code: JA-194Y-LITE

Das LTE-Kommunikationsmodul ist für die Verwendung in den Gefahrenmeldezentralen JA-102K, JA-103K, JA-107K und JA-108K der JABLOTRON-Serie bestimmt.



Beschreibung des Produkts:

GRADE 3-Zertifizierung für hohe Anforderungen: Das Produkt ist voll kompatibel mit Installationen, die die Sicherheitsstufe 3 erfordern. Es eignet sich nicht nur für normale gewerbliche Anwendungen (Büros) und Institutionen (Schulen, Behörden), sondern auch für **Betriebe mit höherem Risiko** wie Juweliere, Medikamenten- und Waffenlager, Archive, Postämter und weitere.

Eine mit dem Modul JA-194Y-LITE ausgestattete Zentrale kann über GSM-Netze mit einer AES kommunizieren. Außerdem ermöglicht es die Fernkonfiguration der Zentrale über die F-Link Software.

Technische Informationen:

Spannungsversorgung des Moduls	8–15 V DC (aus der Zentrale)
Durchschnittlicher Stromverbrauch	ca. 9mA (abhängig von der GSM-Signalstärke)
Spitzen-Stromverbrauch	max. 720 mA
GSM-Kommunikationsfrequenz:	
2G (GSM, EDGE)	900 / 1800 MHz
4G (LTE)	800 (B20) / 900 (B8) / 1800 (B3) MHz 2100 (B1) / 2600 (B7) MHz
I&HAS-Klassifizierung	Sicherheitsstufe 3 / Betriebsumgebung Klasse II (gemäß EN 50131-1)
(Hinweis: Dies gilt nur in Verbindung mit Zentralen, die für den Sicherheitsstufe 3 zertifiziert sind. Weitere Informationen zu den AES-Einstellungen finden Sie in der Installationsanleitung der Zentrale).	

Abmessungen	70 x 37 x 25 mm
Gewicht	23 g
Betriebsumgebung	Innenbereiche allgemein
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis 40 °C
Durchschnittliche Betriebsfeuchtigkeit	75 % RH, nicht kondensierend
Kompatibel mit RCT (AES-Empfänger)	entsprechend den Kommunikationsprotokollen
SPT-Kommunikationstyp	SPT Typ Z (Erweiterungsmodul für Zentralen)
AS/SPT-Schnittstelle	Pass-through

Unterstützt ATS-Klasse / Kommunikationsprotokoll:

ATS Klasse [1)]	**ATS Schnittstelle / Übertragungsprotokoll**
SP3 - SP5	GSM-GPRS (IP) — JABLO IP / ANSI SIA DC-09
DP3 [2)]	LAN (IP) / GSM-GPRS (IP) — JABLO IP / ANSI SIA DC-09

Anmerkungen:

1. Die in der ATS-Schnittstellenkonfiguration mit einem Übertragungsprotokoll aufgeführten ATS-Klassen sind das Maximum dessen, was bei der Erstellung eines Alarm-Kommunikationspfads angegeben werden können. Die Klassifizierung für den Betrieb muss vom Errichter nach Zustimmung des AEZ festgelegt werden. Der Alarm-Kommunikationspfad wird erstellt gemäß den Anwendungsrichtlinien CLC/TS 50136-7 erstellt.
2. DP3 wird nur in der Konfiguration mit dem LAN-Wählgerät unterstützt.

Achtung: Die über WIFI oder GSM bereitgestellte LAN-Kommunikation wird als Funkkommunikation betrachtet, daher ist es nicht möglich die Verwendung eines GSM-Kommunikationsmoduls und eines WIFI WAN Netzes, wenn ein DPx-Pfad erstellt wird.

Erklärende Hinweise:

SPx: Ein Übertragungsweg zu einer AES (Single path) = 1 Übertragungsmedium
DPx: Zwei Kommunikationswege zu einer AES (Dual path) = 2 verschiedene Übertragungswege, z.B. Funk (GSM) und metallische oder optische Kabel (PSTN, LAN).

Zertifizierungsstelle	Trezor Test s.r.o. (No. 3025), Kiwa Nederland b. v.
In Übereinstimmung mit	EN 50130-4, EN 55032, ETSI EN 301 489-1, ETSI EN 301 489-7, EN IEC 62368-1, ETSI EN 301 511, ETSI EN 301 908-1, EN IEC 63000, EN 50131-1, EN 50131-3, EN 50131-10, T 031
Betrieb gemäß	CEPT/ECC/DEC/(04)06, ERC/DEC/(97)02, ECC/DEC/(06)01